

Maisches Kleine Leute und die verzwegte BILD



Von PETER BARTELS | M u s s man noch MAISCHBERGER? Eigentlich nicht. Es sei denn, Kevin, der neue Parade-Schwule der Sozis, ein Herr Ziemiak, der neue Parade-Pole der CDU, spielen die Guten. Und einer von der AfD den Bösen, hier: Bernd Baumann, Mephisto der neuen Massen-Partei ...

Ach so, die Pausencloawns: Merkels GRÜNE Zwillingschwester Göring ... Ferdos Forudastan, ehemalige "Sprecherin" von Gauck. Und Claus Strunz (nicht Struuunz), immer gut für den Stolper-Eimer auf der Bühne. Thema: "Große Koalition für die kleinen Leute?".

Bevor Maisches "Kleine Leute" loslegen durften bei der längst "verzwegten" BILD, backpfeifte sie der greise Elitz, "Ombudsmann" daselbst (was immer das ist): "Der oberpeinliche Spruch von den 'kleinen Leuten', der die Bürger verzwegt, hatte CSU-Chef Seehofer (Körperhöhe 1,93 m) verzapft." Dann wurde der Orwell-Onkel und Gender-Genosse geradezu literarisch: "Rote Karte für den schwarzen Mann." Man brülle bitte auch über seine Wortschöpfung "Körperhöhe" ... Har! Har!

Nun gut, der kleine Jung-Sozi Kevin durfte bei Kaische zuerst. Erst vor Tagen ist das pausbäckige Rumpelstielzchen noch auf der Lichtung von Merkels Blätterwald rumgehopt: Ach, wie gut, dass bald jeder weiß, dass mein Held längst Wowi heißt... Dann bekam der Bengel Schnuppen und die Plumpe Nahles konnte die SPD zum dritten Mal Merkel in die Fresse wuppen.

Also Kevin first: "Die Einigungsmarge zwischen den Parteien ist enger geworden". Gaucks Stimme Ferdos (Mama deutsch, Papa Perser): Es herrscht eine gewisse Ratlosigkeit im Land ... Strunz, der eloquente Dampfplauderer von SAT.1 (ein Werbesender mit etwas Programm): Merkel beschrieb stets Probleme – jetzt muß sie Probleme lösen ... Alles GÄHN. Also ließ Souffleuse Maische MEPHISTO Bernd Baumann von der Leine. Der AfD-Mann ballte auch nicht lange die FAUST (BILD-Männlein Elitz sah sogar einen "entschlossenen Blick"):

Merkel hat Zeit gehabt, die Dinge zu ändern. Zum Beispiel die Masseneinwanderung: Deutschland (82,67 Mio Einwohner) hat letztes Jahr mehr reingelassen als die USA (325,7 Mio), Kanada (36,29 Mio) und Australien (24,13 Mio) zusammen. Und schon wieder sieht der BILD-Oppa, was sonst keiner sieht – die "stolz geschwellte Brust" von Baumann. Und zitiert ihn: "Ohne uns wäre Spahn nicht Gesundheitsminister geworden ... hätte Seehofer nicht ein so großes Ministerium mit 'Heimat' bekommen." Und dann setzt der AfD-Geschäftsführer einen drauf: Andere Staaten machen vor, wie man Grenzen schützt...

Natürlich muß Maische jetzt schnell mit der schwulen CDU-Zahlücke ablenken. Nicht, weil Spahn der AfD seinen neuen Superjob verdankt. Auch nicht, weil der gelernte Bankkaufmann zum Medizin-Minister paßt, wie der Mediziner zum OP, neiiiin: Weil er "getönt" (Elitz) hatte: "Niemand muß in Deutschland hungern" ... "Wir brauchen die Tafeln nicht".

Seit Tagen lächelt sich Merkels Grünspahn mit leicht verklemmtem Froschblick aus einem Edel-Ristorante durchs Netz... Mit rund 20.000 Euro Monats-Diät läßt sich gut Scampis mampfen, claro. Jedenfalls unser Rucksack-Deutscher, Paulchen Ziemiak aus Szczecin (früher Stettin), nickte heftig, komischerweise auch mit Frosch-Blick: „Spahn hat recht, die Tafel ist eine zusätzliche Leistung, damit man am Monatsende was kaufen kann, was man sonst nicht könnte.“

Herrgott, wo pennst du? Und wenn ja, wie lange noch?? Bei den

Hunger-Spielen im RTL-Dschungelcamp läßt ein salonlinker Wortklemptner namens Micky(maus?) die RTL-Sklaven manchmal auch mit "Goodies", wahlweise "Goodys" verhöhnen. Aber nie mit vergilbten Salatblättern ... Prompt giftet Merkels GRÜNES Alter Ego Göring: Spahn hat sogar gesagt, man könne ein Kind von 2,70 Euro ernähren!! Da kreischt der geborene Pole (kein Beruf, Studium abgebrochen) dazwischen: Hat er nicht ... Hat er nicht ... Und Sister Merkel rudert ,minzegrün, trotzdem verschnupft, zurück: Viele haben es aber so empfunden ...

So geht gefühlte Wahrheit eben, Herr Ziemiak. Und der Herr BILD-Schriftleiter macht sich wie üblich "gemein mit der Politik", entscheidet kurz vor Mitternacht: Klarer Punktsieg Ziemiak!

Doch wenn man schon mal dabei ist ... Jetzt drischt Ziemiak dem vor sich hin dösenden Kevin voll auf die Zwölf: "Wissen Sie, was die Hartz IV-Leute bekommen? Na? Häh?" Kevin nicht mehr allein bei sich Zuhause, schmolzt verdattert: "Machen wir hier eine Quizsendung, oder was?" Peng, haut der Ziemiak jetzt aber scheppernd aufs Blechle: 2000 Euro für eine Familie in der Großstadt." Vor Schreck vergessen alle in der Runde, dass es eigentlich um die 800 Euro-Rentnerinnen ging, die zwar kein Still- oder Kita-Geld mehr kriegen können, aber gern ein paar Pfennige für ihre Enkel hätten.

Schon mal so rüde geweckt, schießt sofort Farbe in Kevins süße Bäckchen, als er hört, die AfD will für Langzeitarbeitslose 30 Stunden Arbeitspflicht einführen, sonst werde die Kohle gekürzt: Sie sind das Letzte, jedenfalls nicht Vertreter der kleinen Leute!! Jetzt lächelt Mephisto Baumann (Anwalt von Beruf) doch mal leicht mephistophelisch: Warum haben dann in den Berliner Arbeiterbezirken 28 Prozent AfD gewählt?? Scheiß aber auch, Kevin doch wieder allein bei sich Zuhause. Vielleicht kommt ja bald Onkel Wowi und streichelt ihn ...

Immerhin wird die "verzwegte" Elitz-Eselei am Ende doch noch ad absurdum geführt: Die 'kleinen Leute' schlafen schon, wenn

Politiker sich um Mitternacht zoffen. Seufz, Herr Kollege, aber ein paar müssen halt die Traumgehälter der Dumpfbacken in Berlin verdienen...



Ex-BILD-Chef
Peter
Bartels.

PI-NEWS-Autor Peter Bartels war zusammen mit Hans-Hermann Tiedje zwischen 1989 und 1991 BILD-Chefredakteur. Unter ihm erreichte das Blatt eine Auflage von 5 Millionen. In seinem Buch „Bild: Ex-Chefredakteur enthüllt die Wahrheit über den Niedergang einer einst großen Zeitung“, beschreibt er, warum das einst stolze Blatt in den vergangenen Jahren rund 3,5 Millionen seiner Käufer verlor. Zu erreichen ist Bartels über seine Facebook-Seite!